



VERGABEGIPFEL für Gemeinden



WKNÖ-Präsident Wolfgang Ecker, Vize-Bgm. Siegfried Dörfler, Bgm. Werner Nolz und LH-Stv. Stephan Pernkopf (Foto: P. Monihart)

Liebe Bischofstettnerinnen und Bischofstettner!

Kaum erst hat das Jahr 2022 begonnen, befinden wir uns schon wieder nahe der Sonnenwende. Sehr viel ist in den letzten Monaten auch geschehen. Angefangen vom effektiven Glasfaser-Ausbau durch die Fa. Hasenöhrle freut es mich, dass wir im nächsten Ausbaubereich Richtung St. Margarethen die Sammelphase einleiten können. Besonders erfreulich und hervorzuheben ist auch, dass unser Dorfzentrum mit der Plakette „Ausgezeichnet Gebaut“ prämiert wurde. Unser Vizebürgermeister und ich durften in St. Pölten die Auszeichnung von Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf als einer der 20 besten Bauten des Landes entgegennehmen. Als Bewertung wurden die drei Kategorien gut gedämmt, erneuerbar beheizt und nachhaltig gestaltet herangezogen.

Weiters ist es uns nach intensiver Suche und vielen Verhandlungen gelungen, einen Nachmieter für unser Café im Dorfzentrum zu fixieren. Die im Ort bereits bekannte Familie Sandra und Martin Frischauf wird mit einem neuen Konzept im September das Lokal im Dorfzentrum eröffnen - Details lesen Sie im Blattinneren.

Die Saalbuchungen im Dorfzentrum nehmen nach den erlebten Einschränkungen durch die Pandemie wieder Fahrt auf. So konnten wir neben Geburtstagsfeiern, Taufen und Seminaren auch Landeshauptfrau Johanna Mikl Leitner zu einer





Arbeitskonferenz der ÖVP des Bezirkes Melk begrüßen; auch dazu mehr in einem eigenen Bericht.

Erreicht wurde darüber hinaus, dass es eine zusätzliche Bushaltestelle in Bischofstetten gibt; mit Gültigkeit des neuen Fahrplanes ab Juli wird der Linienbus auch beim Dorfzentrum in Richtung Kilb stehen bleiben. Beschlossen ist mittlerweile auch, dass dort ein Buswartehäuschen errichtet wird.

Ein arbeitsreiches zweites Halbjahr mit weiteren Planungen für unsere Marktgemeinde erwartet uns. Zunächst aber wünsche ich allen erholsame Sommerwochen und der Landwirtschaft eine gute Ernte.

Ihr Bürgermeister
Werner Nolz

Glasfaserausbau in vollem Gange

Mit Ende April hat die Firma Hasenöhrl mit dem Glasfaserausbau in Bischofstetten begonnen. Auch in den Nachbargemeinden Kilb und Mank sind bereits die ersten Bauaktivitäten zu sehen. In den letzten Wochen wurden die Trassenführungen in unserer Gemeinde definiert und die Hausanschlussbegehungen bei den Kunden, welche eine Bestellung abgegeben haben, durchgeführt. In ca. 20 % des Gemeindegebiets wurden bereits die Tiefbauarbeiten abgeschlossen. Damit die ersten Anschlüsse wirklich genutzt werden können, müssen trotzdem noch einige Schritte gesetzt werden. Da es vermehrt Fragen der Bevölkerung gibt, möchten wir die wichtigsten Punkte im Anschluss beantworten:

- **Was kostet der Glasfaserausbau der Gemeinde?**

Die nÖGIG errichtet im Auftrag des Landes Niederösterreich Glasfasernetze in ländlichen Gebieten, und es kommen keine Kosten auf die Gemeinde Bischofstetten zu. Sämtliche Kosten, welche vor dem Ausbau geleistet wurden, werden durch die nÖGIG wieder refundiert.

- **Was wird auf dem Grundstück gegenüber des Dorfzentrums errichtet?**

Hier wird die Verteilzentrale für den ganzen Ort errichtet, der sogenannte Point of Presence (POP). Damit die Zentrale mit entsprechender Bandbreite versorgt wird, muss zuerst eine Verbindung zwischen Kilb und Bischofstetten realisiert werden. Durch die Gemeinde Kilb läuft eine Glasfaserhauptleitung, welche unsere Gemeinde

in Zukunft in die ganze Welt vernetzt. Laut Bauzeitplan soll die Verteilzentrale im Herbst betriebsbereit sein.

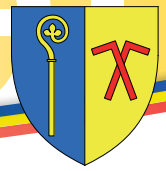


- **Wann sind die Tiefbauarbeiten abgeschlossen und die Asphaltflächen wiederhergestellt?**

Aus derzeitiger Sicht ist der Tiefbau mit Herbst abgeschlossen. Da die Künette Zeit benötigt, um sich zu setzen, werden die Asphaltflächen voraussichtlich mit Ende des Jahres wiederhergestellt.

- **Wann werden die Starterpakete für die Innenverkabelung versendet?**

Sobald die Glasfaserverbindung von der Verteilzentrale bis zum Straßenverteiler hergestellt ist, werden die Starterpakete versendet. Aus derzeitiger Sicht werden diese im Herbst versendet.



Ab diesem Zeitpunkt haben Sie 90 Tage Zeit, die Innenverkabelung durchzuführen. Nähere Informationen bezüglich der Hausinstallation finden Sie unter <https://www.noegig.at/hausinstallation/>

- **Wann muss ein Internetdienst über die Glasfaserleitung aktiviert werden?**

Nach der Innenverkabelung wird sich die Montagefirma bezüglich der Endherstellung bei Ihnen melden. Sobald der Anschluss betriebsfertig hergestellt wurde, muss im darauffolgenden Monat ein Internetdienst aktiviert werden. Jetzt ist es wichtig auf keine Lockangebote des bestehenden Diensteanbieter hereinzufallen und zum richtigen Zeitpunkt die Kündigung durchzuführen.

- **Wo kann man sich über die Diensteanbieter am NÖ Glasfasernetz informieren?**

Das NÖ Glasfasernetz ist offen für alle Diensteanbieter. Damit können Sie aus einem vielfältigen Angebot wählen, das aktuell von 15 Unternehmen gestaltet wird. Am Freitag, den 23. September findet im Dorfzentrum zwischen 14 und 18 Uhr die Glasfasermesse statt. Dort können Sie sich im Detail informieren und von

den Diensteanbietern direkt beraten lassen. Hier finden Sie die aktuellen Informationen <https://www.noegig.at/anbieter/>

- **Kann noch ein Anschluss bestellt werden?**
Falls Sie noch keinen echten Glasfaseranschluss bestellt haben, können Sie das gerne nachholen. In der Bauphase kostet ein Einzelanschluss nur 600 Euro. Danach steigt der Preis auf 900 Euro. Das passende Bestellformular finden Sie hier <https://www.noegig.at/bestellung/>

Sammelphase für Hintergrub, Rametzhofen und Haag von Ing. Christoph Lechner

Die nÖGIG treibt den Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in Niederösterreich mit aller Kraft voran. Als nächstes sind auch unsere Nachbargemeinden St. Margarethen und Hürm als Gemeinschaftsprojekt geplant, gleich unserem Projekt gemeinsam mit Kilb und Mank.

Das Kickoff mit den drei beteiligten Gemeinden fand am 8. Juni in St. Margarethen statt. In diesem Zuge sollen auch Häuser unserer Rotten Hintergrub, Rametzhofen und Haag in diesen Ausbau miteingebunden werden. Die Sammelphase startet für diese Ortschaften vermutlich Anfang August. Auch hier gilt wieder die bekannte 42 %-Quote, damit die nächsten Schritte gesetzt werden können. Unsere

Bestellungen zählen selbstverständlich auch dazu. Deshalb werden einige Glasfaserbotschafter ab August in den genannten Rotten unterwegs sein und Werbung für das Glasfasernetz machen sowie die Vorteile einer Bestellung aufzeigen.





Bezirksarbeitskonferenz im Dorfzentrum

von **GPO**
Gerlinde Muhr

Am 23. Mai war unser Dorfzentrum Veranstaltungsort für die Arbeitskonferenz der Volkspartei des Bezirkes Melk. Hausherr Bürgermeister Werner Nolz konnte über 60 Gäste begrüßen – an der Spitze unsere Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bezirksparteiobmann Georg Strasser und EU-Mandatar Alexander Bernhuber.

Nach einem kurzen Referat von Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner und überleitenden Worten

durch Georg Strasser betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner:

„Nur wer miteinander und zusammen arbeitet wird Erfolge feiern können. Und das trifft auch auf den Bezirk Melk zu. Die Haushaltsbefragung im Rahmen der NÖ Landesstrategie hat ergeben, dass 9 von 10 Landsleuten mit Niederösterreich als ihre Heimat verbunden sind, für 8 von 10 ist ihre Heimat ihre



Gemeinde. 94 Prozent sagen, Niederösterreich ist nicht nur ein guter oder sehr guter Platz zu Leben – sondern DER Platz zum Leben. Diese große Heimatverbundenheit können wir nur messen, weil unsere Regionen so viele gute Gründe liefern, sich niederzulassen oder dazubleiben. Wir als Volkspartei setzen uns auf allen Ebenen dafür ein, dass das auch so bleibt – denn wir sind die Niederösterreich-Partei.“

Viele Themen und Anfragen aus der abschließenden Diskussionsrunde nahm die Landeshauptfrau mit, wiewohl natürlich auch Zeit für geselliges Beisammensein und gemütliche Gespräche nach dem offiziellen Ende der Arbeitskonferenz blieb.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner, Bezirksparteiobmann Nationalrat Georg Strasser, Europaabgeordneter Alexander Bernhuber mit Spitzenfunktionärinnen und Spitzenfunktionäre aus dem Bezirk Melk. (Copyright: VPNO)

Neue Geräte für unseren Spielplatz

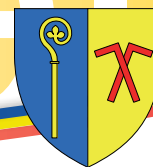
von **GR Anja Reifner**

Nachdem unser Spielplatz in Bischofstetten schon etwas in die Jahre gekommen ist, ist es notwendig, die teilweise abgemorschten und nicht mehr den Sicherheitsanforderungen entsprechenden Geräte zu entfernen. Es werden neue Geräte angekauft und zeitnah errichtet. Rund 13.000 Euro werden somit seitens der Gemeinde in die Erneuerung des Spielplatzes heuer investiert. Damit sind die Spielgeräte

auf dem neuesten Stand der Spieltechnik und der Sicherheit.

Der Spielplatz entspricht somit wieder den Anforderungen und präsentiert sich attraktiv und gemütlich.





Die 10 besten Förder- und Entlastungstipps

In einer Zeit, wo internationale Krisen vieles teurer machen, stehen wir in Niederösterreich zusammen und als Land den Landsleuten zur Seite. Wichtig

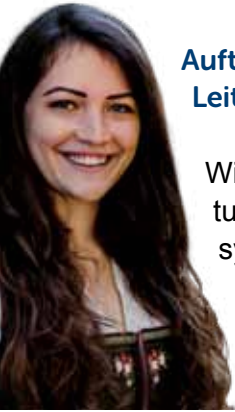
ist, dass sich alle, die Ansprüche haben, diese auch sichern. Dazu ein Überblick über die wichtigsten Hilfen:

1	Förderungen des Landes	Kein anderes Bundesland bietet so vielfältige und zielgerichtete Hilfe wie Niederösterreich. Pro Jahr werden rund 510 Millionen Euro an Fördergeldern ausbezahlt und über 200 konkrete Fördermaßnahmen angeboten.	Bürgerservicetelefon: 02742/9005-9005; noel.gv.at
2	Förderungen des Bundes	Auch der Bund bietet eine Vielzahl an Förderungen für verschiedenste Lebensbereiche an. Zuletzt etwa wurde der Reparaturbonus eingeführt, bei dem man bis zu 200 Euro zurückerhält, wenn ein Elektrogerät repariert anstatt weggeworfen wird.	www.reparaturbonus.at; mehr Förderungen unter www.oesterreich.gv.at
3	Förderungen der Gemeinde	Auch die Marktgemeinde Bischofstetten bietet eigene Förderungen an, zum Beispiel gibt es einen Bonus bei der Geburt eines Kindes.	Jederzeit gerne am Gemeindeamt nachfragen.
4	Förderungen der Kammern	Egal, ob Arbeiter-, Wirtschafts-, Landwirtschaftskammer oder eine andere Interessensvertretung im Land – sie alle bieten für ihre Mitglieder attraktive Angebote oder informieren darüber, welche Förderungen es für den persönlichen Fall bei anderen Stellen gibt.	noe.arbeiterkammer.at noe.landarbeiterkammer.at www.wko.at noe.lko.at
5	Steuerausgleich durchführen	Obwohl seit 2017 die Arbeitnehmerveranlagung automatisch erledigt wird, sollte in den meisten Fällen nicht auf das Durchführen des Steuerausgleichs vergessen werden. Denn Sonderausgaben und Spezialfälle können nur so berücksichtigt werden – hier lässt sich auch rückwirkend Geld zurückholen.	www.bmf.gv.at
6	Entlastungspakete und Steuerreform	Insgesamt wurden auf Bundesebene bisher Entlastungspakete mit einem Gesamtvolumen von 4 Milliarden Euro geschnürt. Diesen Sommer beginnt zudem die größte Steuerreform aller Zeiten zu wirken – mit einem Volumen von insgesamt 18 Milliarden Euro.	www.bmf.gv.at
7	Klimaticket und Pendlerförderungen	Noch nie war der Öffentliche Verkehr so preiswert, immer mehr Pendlerinnen und Pendler steigen auf das Klimaticket um. Aber auch Pendlerpauschale und Pendlereuro wurden erhöht. Und mit der NÖ Pendlerhilfe wird das Pendeln von A nach B noch einmal erleichtert.	www.klimaticket.at pendlerrechner.bmf.gv.at
8	Spritpreisrechner	Durch die E-Control wird ein transparentes Vergleichsportal angeboten, an dem sich die preiswerteste Tankstelle in der näheren Umgebung leicht finden lässt. Damit lässt sich bares Geld an der Zapfsäule sparen.	www.spritpreisrechner.at
9	NÖ Card und Familienpass	Der NÖ Familienpass bietet Ermäßigungen und Angebote für über 500 der schönsten Freizeiteinrichtungen des Landes – und er ist kostenlos. Um 63 Euro gibt es die NÖ Card, die kostenlosen Eintritt bei über 300 Ausflugszielen im Land bietet – wer die Karte voll ausnutzt, erspart sich mehr als 3.000 Euro.	www.niederoesterreich-card.at familienpass.at
10	NÖ Wohnbauförderung und NÖ Wohnzuschuss	Kein anderes Land stellt seinen Landsleuten eine so umfassende Palette an Angeboten zur Verfügung, um die passenden Angebote zu finden und den eigenen Traum von vier Wänden zu erfüllen. Mit dem NÖ Wohnzuschuss wird das Dach über dem Kopf auch in finanziell schwierigen Zeiten gesichert.	Wohnbauhotline: 02742/22133 www.noe-wohnbau.at



Aktuelles aus dem Gemeinderat

von GR Anja Reifner



Auftragsvergabe Ingenieurleistungen Leitungskataster

Wir haben den Entschluss gefasst, das Leitungsnetz in einem Leitungsinformationssystem erfassen zu lassen, um Kenntnis über den Verlauf, die Dimensionen und den baulichen Zustand des Netzes zu erhalten und die Daten im GIS-System der Gemeinde zu integrieren.

Ein Teil der Abwasserkanalisation wurde im Zuge der Aufarbeitung der Hochwasserschäden aus dem Jahr 2020 digital erfasst und einer TV-Inspektion unterzogen. Die damals erbrachten Vorleistungen wurden bei der Überarbeitung des Angebots berücksichtigt. Außerdem werden die bereits inspizierten Kanäle bei den erforderlichen Prüfmaßnahmen ausgenommen. Ein Angebot der Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH zur Erstellung des Leitungsinformationssystems liegt bereits vor. Die Angebotssumme liegt in etwa bei 88.500 Euro und beinhaltet sämtliche erforderliche Ingenieurdienstleistungen zur Erstellung eines der aktuellen Förderrichtlinien entsprechenden Leitungsinformationssystems. Die Arbeiten sollen im Jahr 2022 beginnen und innerhalb der nächsten drei Jahre abgeschlossen werden.

Es wird von folgenden Mengen, die der Kalkulation zugrunde liegen, ausgegangen:

- Länge der Abwasserkanalisation: ca. 19.000 lfm
- Bestandsschema vorhanden: ca. 14.000 lfm
- Vom Hochwasser 2020 betroffen: ca. 7.000 lfm
- Wartungsschächte: ca. 600 Stk.
- Anschlussleitungen: ca. 1.400 Stk.
- Länge des Wasserleitungsnetzes: ca. 14.000 lfm

Gebarungsprüfung

Der stellvertretende Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Grenl Hannes berichtet über die am 16. März 2022 in der Marktgemeinde Bischofstetten angemeldete Gebarungsprüfung.

Prüfungsgegenstände waren hierfür einerseits der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2021, sämtliche Abweichungen des Rechnungsabschlusses 2021 zum Voranschlag 2021 und schlussendlich eine Feststellung des Kassenbestands. Die Summen des Rechnungsabschlusses 2021 mit sämtlichen Beilagen werden wie folgt bekannt gegeben:

Ergebnishaushalt:

Erträge: 3.120.737,25 Euro

Aufwendungen: 2.540.828,11 Euro

Nettoergebnis 579.909,14 Euro

Finanzierungshaushalt:

Operative Gebarung:

Einzahlungen: 2.923.863,04 Euro

Auszahlungen: 2.043.555,59 Euro

Geldfluss aus der Operativen Gebarung:
880.307,45 Euro

Investive Gebarung:

Einzahlungen: 646.942,35 Euro

Auszahlungen: 1.524.776,47 Euro

Geldfluss aus der Investiven Gebarung:
877.834,12 Euro

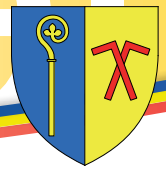
Liquide Mittel: 243.152,16 Euro

Schuldenstand mit 31.12.2021: 3.320.879,04 Euro

Bei einer Bevölkerungszahl von 1.225 Einwohnern mit Hauptwohnsitz am 31.12.2021 ergibt sich somit eine Pro-Kopfverschuldung von 2.710,92 Euro.

Asphaltierungsmaßnahmen im Zuge des Glasfaserbaus

Gehsteige werden im Zuge der Asphaltierungen bei nicht-gutem-Zustand neu asphaltiert werden. Die Kosten dafür werden auf 10.000 Euro geschätzt.



Kindergarten

Am 5. April 2022 wurde von einigen geschäftsführenden Gemeinderäten sowie vom Kindergartenpersonal eine Besichtigungsfahrt in die umliegenden Kindergärten Texing, Leiben und Hofamt Priel durchgeführt.

Vor Ort wurden innovative Bauweisen, neue Möblierungen samt Spielgeräten und interessante Möglichkeiten kreativer Außenanlagen angesehen. Viele Ideen wurden gesammelt, somit ist der Grundstein gelegt, um auch in Bischofstetten einen neuen, fortschrittlichen Kindergarten zu bauen.

Wir vergrößern uns - Cafe/Gasthaus Frischauf

Monatelang stand die Bäckerei Hager in unserem Dorfzentrum nun leer – im Herbst öffnen sich dort die Türen wieder. Altbekannte Gesichter – aber mit ganz neuem Konzept. Sandra und Martin Frischauf beleben das Lokal mit frischem Wind. Eine Kombination aus gemütlichem Cafe und geselligem Gasthaus. Auch Feiern, Hochzeiten, Vereinssitzungen und Großveranstaltungen werden in der neuen Location nun möglich.

Das Duo brennt regelrecht auf die neue Aufgabe: Im neuen Zuhause sollen altbewährte Qualität, tägliche Mittagsmenüs und bodenständige, österreichische Küche geboten werden. Und natürlich auch Spezialitätenwochen – zum Start im Herbst darf man sich auf viele Schmankerl freuen. Außerdem können abends im Sommer leckere Cocktails auf der Terrasse genossen werden. Es tut sich also endlich wieder etwas in Bischofstetten im neuem "Cafe/Gasthaus Frischauf".

Zeit für etwas Neues - was sind eure Beweggründe für diese Veränderung, Sandra und Martin?

„Chancen gehören genutzt – und wir haben sie ergriffen! Die Bischofstettnerinnen und Bischofstettner können also wieder aufatmen – denn schon bald werden wir im Dorfzentrum aufkochen, feiern und gemütlich beisammen sitzen. Und zwar von Dienstag bis Sonntag, also sechs Tage in der Woche. Für uns heißt's nun auf ins nächste Abenteuer - vom Gasthaus zur Krumpe am Bahnhofplatz auf den neuen Dorfplatz. Für uns ist das kein Neustart, sondern eher eine Erweiterung – wir haben nun viel mehr Möglichkeiten, um auch große Feierlichkeiten, Versammlungen, Zehrungen und sogar Hochzeiten ausrichten zu können!“

Auf welche kulinarischen Neuerungen dürfen wir uns freuen?

„Unter der Woche werden wir eine kleine Frühstückskarte anbieten, am Wochenende kann man

sich dann durch ein reichhaltiges und vor allem regionales Buffet kosten. Uns ist Regionalität sehr wichtig – so gut wie alle unsere Lebensmittel beziehen wir aus umliegenden Betrieben, Direktvermarktern oder sogar direkt vom Bauern. Fleisch und Wurstwaren beispielsweise von der Fleischerei Ettl in Obergrafendorf, unser Putenfleisch kommt von einem Betrieb in Ruprechtshofen. Frisches Gemüse holen wir regelmäßig vom Betrieb Kuttner und die Eier kommen aus Kilb von Fam. Wenninger. Wir möchten unseren Gästen nicht nur gemütliche Stunden bei uns bescheren, sondern diese auch kulinarisch verwöhnen. Unsere schon bekannten „Spezia-



lessen“ werden wir so weiterführen wie gehabt, auch unseren Ausbringerdienst, wobei wir frisch gekochte Gerichte in und um Bischofstetten ausliefern, behalten wir so bei. Unser Catering-Service für zuhause werden wir ebenso weiterführen.“

weiter auf der nächsten Seite ...



„Da wir außerdem schon des Öfteren bemerkt haben, dass viele Bischofstettnerinnen und Bischofstettner am Wochenende gerne ein frisches Sonntags-Kipferl hätten, möchten wir diesen Service ab Herbst somit jeden Sonntag bei uns im Cafe anbieten. Das Gebäck werden wir backfrisch von der Bäckerei Obruca in Hürm abholen und bei uns zum Verkauf anbieten. Somit hat auch Bischofstetten endlich wieder die Möglichkeit, Semmerl, Kornspitz, Topfengolatsche und Co. frisch und regional aus dem Ort zu beziehen.“

Wie geht's mit dem traditionellen Krumpfenmarkt weiter?

„Dieser wird ab 1. Oktober als „Bauernmarkt“ in eine weitere Runde gehen. Alle Aussteller ziehen mit uns die paar hundert Meter weiter – grundsätzlich wird es hier also keine großen Veränderungen geben. Natürlich sind aber immer wieder neue Produzenten herzlich dazu eingeladen, auch ihre Produkte im Rahmen dieser Veranstaltung zu vermarkten. Hier

darf man sich gerne bei mir unter folgender Telefonnummer melden: Sandra Frischauf, 0676/6463073. Der erste Bauernmarkt am Dorfplatz findet voraussichtlich am 1. Oktober statt. Wir freuen uns, wenn wir viele bekannte Bischofstettner Gesichter sehen.

Das Interview führte **GR Anja Reifner**



Bischofstettner Produkte sind ausgezeichnet

 von GR Barbara Burger

Jedes Jahr werden im Rahmen der Wieselburger Messe die besten Produkte aus vielen Kategorien verkostet und ausgezeichnet. Ziel der Prämierungen ist es, eine objektive Möglichkeit für einen Produktvergleich zu bieten. Sie sind eine Vermarktungshilfe für die teilnehmenden Betriebe und zeigen die große Vielfalt regionale Produkte auf!

Die verschiedenen Kategorien sind:

- Das Goldene Stanitzel
- Brot Kaiser
- Das goldene Stamperl
- Die goldene Birne
- Die goldene Honigwabe
- Pasta – Kaiser
- Öl – Kaiser
- Speck – Kaiser
- Fisch – Kaiser
- Das goldene Blunz'nkranzl
- Das Kasermandl in Gold
- Das Bio – Produkt des Jahres

In unserer Gemeinde gibt es diverse Produzenten in den verschiedensten Kategorien, die auch immer wieder sehr gut bei diesem Wettbewerb abschneiden! Auch wir, die Familie Burger aus Dörfel, haben heuer beim „Kasermandl-Wettbewerb“ mit drei Produkten mitgemacht und Folgendes erreicht:

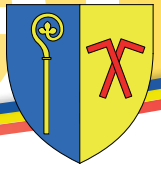


GOLD – Fruchtojoghurt Birne

SILBER – Blumentaler Topfenwolke; Topfenaufstrich mit Blumen und Basilikum in Raps- Olivenöl

SILBER – Bauernkäse pikant; ungereifter Weichkäse mit pikanter Würzung

Heuer wurden beim „Kasermandl“ rund 400 Produkte aus sechs Bundesländern eingereicht, wovon 13-mal das „Kasermandl“ in Gold vergeben wurde. Für das beste Produkt ist eine Goldmedaille Voraussetzung und wird noch extra von einer Fachjury verkostet.



Gesundheitstag 2022 - Gesundes Bischofstetten

von **Matthias Mendieta**



Unsere Gesunde Gemeinde veranstaltete am 29. Mai den traditionellen Gesundheitstag mit Gesundheitsstraße. Über 150 Gäste informierten sich über diverse Gesundheitsthemen und nahmen eine Vielfalt von Gesundheitsanalysen in Anspruch. Unter anderem konnte man einen kostenlosen Sehtest machen, eine Venenmessung durchführen lassen oder sich auch einem Blutzuckertest unterziehen. Bei unserer Gemeindeärztin, Dr. Alexandra Perchthaler, wurde Cholesterin gemessen und im Feuerwehrhaus taten viele Menschen etwas Gutes und spendeten Blut.

Vielen Dank an alle engagierten Teilnehmer:

- Energie- und Umweltagentur NÖ (e-Mobilität erfahren)
- Natur im Garten (Garten on Tour Mobil)
- Ordination Dr. Perchthaler (Cholesterin Messung, Impfpasskontrolle)
- UK St. Pölten (Blutspendeaktion)
- Gesundes NÖ (Tut Gut)
- NÖ Zivilschutzverband (Zivilschutz)
- Optik Moser (Sehtest)
- Österreichisches Rotes Kreuz, Ortsstelle Kilb (Blutzucker- und Blutdruckmessung)
- Irene Kaiblinger-Pech (Energetikerin & Mentalcoach)
- Union Bischofstetten (Fitness-Tests)

- Orthopädie Deichstetter (Venenmessung, Fußabdruck)
- Lehrerinnen und SchülerInnen der VS Bischofstetten (Kreatives mit Kräutern)
- Elternverein der VS Bischofstetten (Gesunde Jause)

Ein großes Dankeschön an Ellen Rammel für die Organisation der Gesundheitsstraße in den letzten Jahren – Ellen verabschiedet sich Ende Juni in den wohlverdienten Ruhestand und übergibt die Agen den an Klaudia Mendieta.



Bgm. Werner Nolz, GGR Gerlinde Muhr, Ellen Rammel, Klaudia Mendieta und Anna Speiser (Regionalbetreuerin Tut Gut)

Pflanzentauschmarkt - ein Geben und Nehmen

von **GGR Gerlinde Muhr**

Rund 40 interessierte Personen fanden sich bei einem gemütlichen Kommen und Gehen am Samstag, den 14. Mai im Hof des Gasthauses Sterkl ein. Unterschiedlichste Pflanzen wurden angeboten und abgeholt. Neben dem Tausch von Blumen und Gemüse entwickelten sich auch fachkundige Gespräche und so gingen manche nicht nur mit neuen Pflanzen sondern auch mit einem guten Tipp für Garten & Co. nach Hause.

Die freiwilligen Spenden wurden dem Sozialfonds der Marktgemeinde Bischofstetten zugeführt und bleiben somit vor Ort, um anderen zu helfen.





NÖ feiert 100 Jahre - Bezirksfest am 25. und 26. Juni

von GPO Gerlinde Muhr

Am 1. Jänner 1922 trat das Trennungsgesetz in Kraft, das aus NÖ und Wien zwei eigenständige Bundesländer machte. In 100 Jahren haben viele historische Ereignisse unser Land geprägt. Von der ersten Republik, dem Zweiten Weltkrieg und dem Wiederaufbau bis zum Fall des Eisernen Vorhangs und dem Beitritt zur EU.

Vor allem in den letzten Jahren und Jahrzehnten haben wir Landesbewusstsein und Selbstbewusstsein vorangetrieben. Niederösterreich ist vom Land am Rande Europas in dessen Herzen gerückt und vom Agrarland auch zum Wirtschafts-, Wissenschafts- und Kulturland geworden. Deshalb gibt es unglaublich viele Gründe stolz auf unser Niederösterreich zu sein.

Ein Jahrhundert nach der Lösung von Wien feiert nun ganz Niederösterreich mit Bezirksfesten am 25. und 26. Juni in 22 niederösterreichischen Städten. Zum blau-gelben „Geburtstag“ trumpfen die Bezirke mit einem Begegnungsfest der Extraklasse auf und bieten Regionalkultur, Ehrenamt, Vereinen und Organisationen eine verdiente Bühne.

Unser Bezirksfest in der Stadt Melk versteht sich nach zwei Jahren Pandemie als Fest der respektvoll-

len Nähe und nach 100 Jahren Niederösterreich als Bühne für Gemeinsamkeit und Wertschätzung. Initiativen, Vereine, Organisationen und die zahlreichen Vertreterinnen und Vertreter der Regionalkultur bekommen ihre Plattform und können am Jubiläums-Wochenende zeigen, wie groß ihre Vielfalt und wie umfassend ihre Leistungen sind: mit Vorführungen, Mitmach-Aktionen, Leistungsschauen, Bildungsangeboten, offenen Türen in Museen, Darbietungen von Kapellen, Musikschulen, Musikerinnen und Musikern, Chören, Volkstanz-, Theater- und Brauchpflege-Gruppen und vielem mehr. Als Teil der Region Hoch6 wird auch die Marktgemeinde Bischofstetten in Melk an einem Informationsstand präsent sein.

Das detaillierte Programm in und rund um unsere Bezirkshauptstadt Melk für Freitag, Samstag und Sonntag (Änderungen vorbehalten) ist jederzeit online abrufbar unter <https://www.100jahreneoe.at/mein-fest/melk>

Ganz besonders ans Herz legen möchte ich allen die vielfältige Internetseite <https://www.100jahreneoe.at/>



100 Jahre Niederösterreich

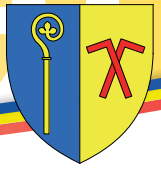
Wir feiern mit!

BEZIRKSFESTE 25. & 26. Juni 2022

IN 22 STÄDTEN NIEDERÖSTERREICHS

www.100jahreneoe.at





Senioren aktuell

Nach zwei jähriger Pause fand am 18. Mai wieder unser Vereinsschnapsen statt. Sieben Personen nahmen daran teil. Es siegte Franz Strohmayer vor Ehrenobmann Franz Hölzl und Michael Rammel. Diese drei werden uns auch beim Teilbezirksschnapsen vertreten.

Am 18. Mai starteten wir auch unsere Radtour. Es ging auf dem Radweg Richtung Mank weiter zur Hubertuskapelle Volkersdorf und nach einer kleinen Stärkung in Kilb wieder zurück nach Bischofstetten. Jeden dritten Mittwoch im Monat treffen wir uns am Bahnhofplatz um 14.00 Uhr. Die nächste Ausfahrt ist am 15. Juni geplant, es geht zur Waldkapelle Weinburg, zum Mostbrunnen und über Hofstetten wieder zurück. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Am 16. Mai nahmen wir Abschied von Herrn Richard Wagner. Er war 18 Jahre lang Mitglied des Seniorenbundes Bischofstetten. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Besuch bei Josefa Schager zur ihrem 95er



Kurze Vorschau 2022

- Am 5. Juli Tagesausflug zur **Gartenschau** nach Hirschstetten und dem **Wiener Zentralfriedhof**
- 22. bis 26. August 2022 **Fünf-Tagesfahrt** nach Salzburg, Lungau
- Am 7. September ist eine **Seniorenwallfahrt** geplant.
- Für die **Blindenmarkter Herbsttage** am 16. Oktober gibt es noch Karten und eine Mitfahrmöglichkeit mit der OG Hürm

Zu den Geburtstagen unserer Mitglieder dürfen wir herzlich gratulieren:

60er

Gabi Gamböck

75er

Vera Miedler

Cäcilia Leputsch

80er

Leopold Zeilinger

Die VP Bischofstetten wünscht einen schönen und erholsamen Sommer!



Sonnenwendfeuer

mit Feuerwerk



am Freitag,
17. Juni 2022

beim Hochbehälter in der
Steinleiten (Beginn 20.00 Uhr)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Musikalische Umrahmung mit dem
Musikverein Bischofstetten

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH
DIE  Bischofstetten



ADEG ATAN
Bischofstetten

